

Fragensammlung:
Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr.h.c. Paul
Oberhammer



Du hast auch Prüfungsfragen mitgeschrieben?

Dann schick sie uns bitte an info@agjus.at oder nutze unser Formular! Vielen

Dank! Du unterstützt uns damit sehr beim Ausbau der Fragensammlung und hilfst uns, das Service für alle Kolleginnen und Kollegen noch weiter zu verbessern!

Die Fragen dienen rein der Übung und stellen keine Stoffabgrenzung dar! Alle Angaben ohne Gewähr! Vielen Dank allen Studierenden, die uns Fragen zugeschickt haben!

Eure AGJus

2021

1. Unterschiede Rekurs und Berufung? (Worauf folgend? Fristen? Gründe? Rekus ist schriftlich, nova repertta und nova produkta + geltendmachung)
2. Bauherr klagt bauunternehmen wegen fehlerhalften bau, bauunternehmer sagt war installateur was nun? Nebenintervention? Streitverkündung? Was bringt das bauunternehmer? Wie wird man über diesen Mangel Beweis führen? Mit Sachverständigem Was hat Vereinbarung darüber, dass verfahren Ruhen soll für auswirkungen? (3 Monate) Was kann Nebenintervenient dagegen tun? Einfach vs. Streitgenössisch, §20 zpo, wichtig ist wirkung gegenüber gegener der hauptpartei
3. Unterhaltsexekution
4. bagatellberufung

2019

1. Bank behauptet einen Darlehensvertrag gg A zu haben. In einem schon rechtskräftigen Urteil wird das verneint. Nun klagt die Bank aber trotzdem gegen B auf Grundlage des angeblichen Darlehensvertrags auf Herausgabe des angeblichen Sicherungspfands. (subjektive Grenze der Rechtskraft- Urteil wirkt nur zwischen den beiden Prozessparteien).
2. Ein Schiedsverfahren ist zwischen A und B anhängig. Nun wird in Deutschland ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Was hat das für Auswirkungen aufs Schiedsverfahren? (vorläufiger Insolvenzverwalter aus Deutschland könnte man mit Einstweiligen Vorkehrungen gem § 73 IO)
3. Vermieter klagt Mieter auf Zahlung Mietzins und Räumung. Vermieter ist pleite und tritt seiner Bank alle eingeklagten Ansprüche ab. Vermieter und Mieter teilen dem Gericht mit, dass die Bank in den Prozess eintreten möchte. Mieter erfährt das, sagt zuerst ihm ist das egal, er sei einverstanden. Richter denkt was? (Parteiwechselfrage)
4. 3 Personen, A, B, C - Klage des A - C soll B für alles schad- und klaglos halten - wie kann B sein Recht gegen C durchsetzen?
5. Schiedsvereinbarung= nicht im eigenen sondern im fremden Namen abgeschlossen, sagt er ist Handlungsbevollmächtigter um Bauwerkverträge für die Region Ostösterreich abzuschließen, da steht eine Schiedsklausel drin, im Verfahren bestreitet er dass eine wirksame abgeschlossen wurde, was muss

- vorliegen? dürfen Schiedsvereinbarungen auch Vertreter abschließen?
6. A stellt Insolvenzantrag gg B . A macht geltend, dass B mehrere Forderungen nicht gezahlt hat, daher ist er insolvent! B sagt, bloß weil er mehrere Forderungen nicht gezahlt hat, heißt das nicht dass ich insolvent bin
 7. 2 Unternehmen streiten wer eine Marke für Vodka nehmen darf. A sagt in Russland gekauft, B sagt er hätte zuerst gekauft und A hätte illegal gekauft strittig welcher Erwerb der Marke wirksam. Niederlande und Österreich. Zweitinstanzliches Urteil in Niederlande sagt einer hat schon das Recht. Jedes Land stellt selbst Markenrechte fest gem §24 EUGVVO. hier geht es um das Ö Verfahren - ist die Entscheidung von Niederlande in Ö wirksam
 8. Kindesunterhalt: Vater sagt das Kind ist oft Monatelang in Kroatien und dort ist das Leben günstiger. Vater gibt Gutachten über Lebenserhaltungskosten für Ö und K an. Kann das Gericht den Unterhalt reduzieren, ohne die Großeltern zu vernehmen, oder weitere Gutachten einzuholen? (freies Ermessen)
 9. Syndikatsvertrag (er erklärt was es ist). Bei der Generalversammlung in 2 Wochen will einer das Gegenteil sagen. Was macht man dagegen? (EV)
 10. Bank behauptet einen Darlehensvertrag gg A zu haben. In einem schon rechtskräftigen Urteil wird das verneint. Nun klagt die Bank aber trotzdem gegen B auf Grundlage des angeblichen Darlehensvertrags auf Herausgabe des angeblichen Sicherungspfands. (subjektive Grenze der Rechtskraft- Urteil wirkt nur zwischen den beiden Prozessparteien).
 11. Ein Schiedsverfahren ist zwischen A und B anhängig. Nun wird in Deutschland ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Was hat das für Auswirkungen aufs Schiedsverfahren? (vorläufiger Insolvenzverwalter aus Deutschland könnte man mit Einstweiligen Vorkehrungen gem § 73 IO)
 12. Vermieter klagt Mieter auf Zahlung Mietzins und Räumung. Vermieter ist pleite und tritt seiner Bank alle eingeklagten Ansprüche ab. Vermieter und Mieter teilen dem Gericht mit, dass die Bank in den Prozess eintreten möchte. Mieter erfährt das, sagt zuerst ihm ist das egal, er sei einverstanden. Richter denkt was? (Parteiwechselfrage)
 13. 3 Personen, A, B, C - Klage des A - C soll B für alles schad- und klaglos halten - wie kann B sein Recht gegen C durchsetzen?
 14. Schiedsvereinbarung= nicht im eigenen sondern im fremden Namen abgeschlossen, sagt er ist Handlungsbevollmächtigter um Bauwerkverträge für die Region Ostösterreich abzuschließen, da steht eine Schiedsklausel drin, im Verfahren bestreitet er dass eine wirksame abgeschlossen wurde, was muss vorliegen? dürfen Schiedsvereinbarungen auch Vertreter abschließen?
 15. A stellt Insolvenzantrag gg B . A macht geltend, dass B mehrere Forderungen nicht gezahlt hat, daher ist er insolvent! B sagt, bloß weil er mehrere Forderungen nicht gezahlt hat, heißt das nicht dass ich insolvent bin
 16. 2 Unternehmen streiten wer eine Marke für Vodka nehmen darf. A sagt in Russland gekauft, B sagt er hätte zuerst gekauft und A hätte illegal gekauft strittig welcher Erwerb der Marke wirksam. Niederlande und Österreich. Zweitinstanzliches Urteil in Niederlande sagt einer hat schon das Recht. Jedes Land stellt selbst Markenrechte fest gem §24 EUGVVO. hier geht es um das Ö Verfahren - ist die Entscheidung von Niederlande in Ö wirksam?
 17. Kindesunterhalt: Vater sagt das Kind ist oft Monatelang in Kroatien und dort ist das Leben günstiger. Vater gibt Gutachten über Lebenserhaltungskosten für Ö und K an. Kann das Gericht den Unterhalt reduzieren, ohne die Großeltern zu vernehmen, oder weitere Gutachten einzuholen? (freies Ermessen)
 18. Syndikatsvertrag (er erklärt was es ist). Bei der Generalversammlung in 2 Wochen

will einer das Gegenteil sagen. Was macht man dagegen? (EV)

2014

1. Fall: X AG in München (Sitz und Eintragung). Ein Vertriebsbüro in Wien. 2 AN. Wirtsch Schwierigkeiten, Schließung Wiener Büro - Zahlungsunfähigkeit. Gläubiger: Wohnsitz in Wien. Kann er in Wien Insolvenzantrag stellen? (wäre ein Vorteil f ihn, weil er Recht kennt und es auch Wertgegenstand = Immobilie gibt)
2. Ist Insolvenz "Gesamtverfahren"? Was ist Partikularverfahren? Was ist Universalität? Variante: Die 2 AN gekündigt -> Kann noch Partikularverfahren geführt werden?
3. WH Fall: Gesellschaft die Bestandsobjekte mietet. (Aufkündigung, Insolvenz etc.)
4. Fall: Gesellschaft, Mieterin verschiedener Lokale in Bahnhofen, Flughafen shoppinmiles. Betreibt zum teil Textilhandel, zum teil hat sie Angestellte, zum Teil über Tochtergesellschaft (auch GmbH). Diese Mieterin zahlt dem Mietzins nicht. Wir sind Vermieter, welche Schritte? wir wollen den Mietzins. Wie klage ich die Miete ein?
5. Sind Gerichtsstandsvereinbarungen bei Streitigkeiten aus Bestand möglich wie ist es wenn beide Parteien ihren Wohnsitz nicht in ö haben. Was ist die Ratio der zwingenden Ausschließlichkeit? Ähnlichkeit zur Miete?
6. Schutzwürdigkeit?
7. Was ist die ratio der ausschließlichen Zuständigkeit bei Miete?
8. Wie wird der Vermieter vorgehen?
9. Wie funktioniert die gerichtliche Aufkündigung? Variante: Aufkündigung erfolgreich, rechtskräftig und vollstreckbar ist gleich Exekutionstitel.Nach
10. Ablauf der leistungsfrist wird vollzogen. Was passiert da? räumungsexekution und jetzt wird insolvenzverfahren eingeleitet. Bei einigen verträgen wurde die miete brav bezahlt, jetzt insolvenz. Insolvenzverwalter wird einen Sanierungsplan anhand dieser verträge erstellen. Welche überlegungen stellt der iverwalter an?
11. Wie ist die insolvenzmasse betroffen wenn ein aufrechter vertrag besteht. sonderprobleme: (i) untervermietung, (ii) tochtergesellschaft. Probleme bei der Anwendung des 12c io?
12. Fall: Bank, wurde vom Anleger A geklagt auf Zahlung (Schadenersatz)weil er Produkte gekauft hat, die die Bank emittiert hat, Prospekthaftung. Komplizierte betriebswirtschaftliche Sachverhalte, unklar ob Haftung. Parallel Strafverfahren gg. Sta macht Vorhebungen und haben sachverständigen, Zivilgericht will kosten sparen und bestellt sachverständigen aus dem Strafprozess. ist das ok? Was ist Befangenheit? Was muss man vorbringen, damit er nicht tätig wird? richter will Vernehmungsprotokoll der sta zum akt im zivilverfahren aufnehmen. Probleme? Aber kann man das protokoll dann überhaupt nicht verwendet werden? Was kann manmit den Protokoll machen? Welcher nutzen?
13. auch bankenaufsicht ist tätig geworden. Fma und nationalbank. Nationalbank macht
14. prüfberichte. Sichtet unterlagen und kommt zu gew einsichten. Prüfgerichte an fma und diese keitet verwaltungsverfahren ein. Anwalt sagt: Önb ist eine öffentliche urkunde, vollbeweis, jedes weitere verfahren ist überflüssig, nur mehr schadenshöhe muss erörtert werden
15. Was ist durch eine öffentliche Urkunde bewiesen? Beweist sie alles was drin steht? Was ist im normalenzivilverfahren verbindend?
16. Mieter macht anspruch geltend auf rückzahlung von verbotener Investablöse nach

§37 MRG rückforderungsanspruch. Im zuge des verfahrens teilt er mit, dass er den Anspruch abgetreten hat an den Mieterschutzverband. Dieser verband kann ansich für den vorher aktivlegitimierten geltendmachen, schutzfunktion. Zession ist wirksam. Rechtsgrundlage?

17. Fall: Gesellschaft, Mieterin verschiedener Lokale in Bahnhöfen, Flughafen, shoppingmiles. Betreibt zum teil Textilhandel, zum teil hat sie Angestellte, zum Teil über Tochtergesellschaft (auch GmbH). Diese Mieterin zahlt dem Mietzins nicht. Wir sind Vermieter, welche Schritte? wir wollen den Mietzins. Wie klage ich die Miete ein? Miete ist Eigenzuständigkeit beim Bezirksgericht (sachlich), örtliche besondere Zuständigkeit für Bestandverträge. sind Gerichtsstandsvereinbarungen bei Streitigkeiten aus Bestand möglich? §83. Miete. kein Zwangsgerichtsstand, das würde explizit in der JN stehen.
19. wie ist es wenn beide parteien ihren wohnsitz nicht in ö haben. Internationale Zuständigkeit? Was ist die Ratio der zwingenden Ausschließlichkeit?
20. Ähnlichkeit zur Miete? Was ist die ratio der ausschließlichen Zuständigkeit bei miete? wie wird der Vermieter vorgehen? Wie funktioniert die gerichtliche Aufkündigung? Was passiert da?
21. in unserem fall sind in den Räumlichkeiten Untermieter und Tochtergesellschaften. räumungsexekution und jetzt wird insolvenzverfahren eingeleitet. Bei einigen verträgen wurde die miete brav bezahlt, jetzt insolvenz. Insolvenzverwalter wird einen Sanierungsplan anhand dieser verträge erstellen. Welche überlegungen stellt der iverwalter an?
22. Wie ist die insolvenzmasse betroffen wenn ein aufrechter vertrag besteht. Die laufenden amietzinszahlungen sind masseverloren (?) muss voll befriedigt werden. Soll das Bestandverhältnis aufrechterhalten werden?
23. Bei anderen Verträgen ist schon Räumungsexekution anberaumt aber noch nicht vollzogen. Schwebezustand.
24. Bank, wurde vom anleger A geklagt auf Zahlung (Schadenersatz) weil er produkte gekauft hat, die die bank erimittiert hat, prospekthaftung. Komplizierte betriebswirtschaftliche sacheverhalte, unklar ob bhafet. Parallel straverfahren gg.
25. STA macht vorhebungen und haben sachverständigen, zivilgericht will kosten sparen und bestellt sachverständigen aus dem strafprozess. ist das ok? Befangenheitsgründe, Was ist befangenheit? Wer ist sta?
26. Richter will Vernehmungsprotokoll der sta zum akt im zivilverfahren aufnehmen. Probleme? Rechtsgrundlage von alledem?
27. 81a Problem mit voraussetzung des "gerichtliches Verfahren", einerseits strafgericht und andererseits zivilgericht. Aber Vernehmung durch sta ist kein gerichtliches Verfahren, vernehmungsprotokoll von sta, sta ist kein gericht, kein richter. Verfassungsrechtlich nicht zum gericht zu zählen da nicht unparteiisch und weisungsgebunden. Aber kann man das protokoll dann überhaupt nicht verwendet werden? Was kann man mit den Protokoll machen? Welcher nutzen? auch Bankenaufsicht ist tätig geworden. FMA und Nationalbank. Nationalbank macht Prüfberichte. Sichtet unterlagen und kommt zu gew Einsichten. Prüfgerichte an FMA und diese leitet verwaltungsverfahren ein. Anwalt sagt: Önb ist eine öffentliche urkunde
28. Was ist durch eine öffentliche urkunde bewiesen? Beweist sie alles was drin steht?
29. was ist im normalen zivilverfahren verbindend? Der Spruch, nur dem Urteilsspruch erwächst Rechtskraft. Urteil ist öffentliche Urkunde, man kann aber trotzdem nicht sagen dass in der rechtlichen Beurteilung / urteilsgründe / alles was drin steht alles verbindlich und bewiesen ist. §92 zpo §292 zpo. Urkunde ist Wissens

oder Willenserklärung. Urkunde beweist nur Erlassung des Urteils und willens/Wissens Erklärungen des Richters.

30. Mieter macht Anspruch geltend auf Rückzahlung von verbotener Investablöse nach §37 MRG Rückforderungsanspruch. Im Zuge des Verfahrens teilt er mit, dass er den Anspruch abgetreten hat an Mieterschutzverband. Dieser verband kann an sich für den
31. vorher aktivlegitimierten geltend machen, Schutz Funktion. Zession ist wirksam. Rechtsgrundlage?

2012

1. Fall: Streit unter Nachbarn, gesundheitsgefährdende Zuleitungen auf das Grundstück des einen, Sachverständigengutachten, Gericht weist klage ab, weil im gutachten steht, dass die zuleitungen nicht gesundheitsgefährdend sind. kläger meint, das gutachten sei anders zu verstehen.
2. was kann er gegen die abweisung tun?
3. welcher berufungsgrund?
4. gibt es dort eine mündliche verhandlung?
5. wie geht das gericht mit der frage um, ob die beweismündigung unrichtig war?
6. verbietet neuerungsverbot die einholung eines neuen gutachtens?
7. was könnte berufungsgericht dem erstgericht auftragen?
8. § 488 (4) --> wie wird beweis neu aufgenommen?
9. wie wird der sachverständigen-beweis erhoben?
10. wozu ist das gut?
11. welcher verfahrensgrundsatz? gutachten ist schon in den akten, was müsste das berufungsgericht tun?
12. was müsste es in der mündlichen verhandlung tun?
13. Andere Möglichkeit? SV-Gutachten verlesen, Beweise nicht neu aufgenommen
14. Beklagter kriegt urteil vom Berufungsgericht: Klage wurde stattgegeben. Abgase waren gesundheitsschädlich.
15. was kann der beklagte dagegen unternehmen?
16. gibt es hier eine erhebliche rechtsfrage?
17. ordentliche vs ao Revision =? was in ao Revision reinschreiben?
18. Sinn Unmittelbarkeitsgrundsatz?
19. ausnahmen von unmittelbarkeit?
20. was störend bei § 281a? negative folgen?
21. warum eingeführt?
22. am häufigsten wann?
23. wo bloß akten verlesen und richter entscheidet?
24. prozess gewonnen, wie wird urteil durchgesetzt?
25. unterlassungsexekution --> wie geht das?
26. unterlassungsexekution: beklagter sagt, er kann nix dafür, abgase kommen von jemand anders --> was tun?
27. warum nicht im exekutionsverfahren geltend machbar?
28. ist rekurs gegen exekutionsbeschluss möglich? neue tatsachen? geht unterlassungsanspruch unter? Interventionsklage erheben!
29. Schuldner schenkt seinen Freund irgendwas kurz vor Insolvenzeröffnung, was kann man machen?
30. Wer kann anfechten? Wie? Welche Frist?
32. Was passiert mit Anfechtung bzw mit der Schenkung wenn reicher Onkel kommt

und alle Schulden zahlt?

33. Welches Gericht ist international zuständig?
34. Außerstreitverfahren - einvernehmliche Scheidung
35. Wie funktioniert die Sachwalterbestellung?
36. Wahlgerichtsstände der EuGVVO in Form von einem Fall (Schuldner in Ö erhält Brief von Niederlassung in NL einer Firma mit Sitz in D, dass er 100€ auf Konto in Südafrika einzahlen soll und dann bekommt der 1 Mio Euro - bekommt natürlich nix - Wo ist Schaden eingetreten etc)
37. Wie funktioniert die Pfändung bei der Forderungsexekution?
38. Wie heißen die Nebenverfahren im int Insolvenzprozess?
39. Fall: Vermieter vermietet 3 Bestandsobjekte an eine GmbH im 1. Bestandsobjekt betreibt GmbH Warenlager, im zweiten ist Tochtergesellschaft tätig, das dritte wird untervermietet. die GmbH befindet sich zusätzlich in Zahlungsschwierigkeiten.
40. Was wir Vermieter tun?
41. Aufkündigung, was ist das, wie funktioniert das?
42. nach welcher Bestimmung, wie erfolgt die Exekution, was hat der betreibende Gläubiger zu tun?
43. was passiert mit den Möbeln?
44. nun ist GmbH tatsächlich insolvent, Sanierung wird angedacht, was bedeutet das für die Bestandsobjekte?
45. was könnte am §12c IO eventuell noch diskutieren, welche Bestandsobjekte umfasst sie?
46. wie schaut das in den verschiedenen fällen aus?
47. was ist wenn niederlassung in münchen? Anwendung der EulnsVo prüfen, was ist eine Niederlassung?
48. kann ein sekundärverfahren eröffnet werden, in welchem verhältnis stehen, wie schauen die befugnisse der versch. verwalter zueinander aus?
49. Wenn bloß ein Hauptverfahren anhängig wäre, wie schaut es aus mit einem Konto in München?
50. was mache ich mit Konto
51. was ist wenn sich die Bank weigert?
52. Wo bringe ich die Klage ein?
53. wie kündige ich die Sekretärin wenn wir davon ausgehen, das die deutsche Rechtslage der österreichischen entspricht?
54. Im Schiedsverfahren besteht der Verdacht dass der bestellte Gutachter befangen ist. Gibt es gesonderte Regelungen? Er wollte da auf § 589, 601 hinaus.
55. Was wenn ich eine Forderung habe, aber nicht genau weiß wie hoch? Stufenklage nach § 42 EGZPO